

## Karl Hegel an Ferdinand Frensdorff, Nürnberg, 28. September 1863

SUB Göttingen, Cod. MS. F. Frensdorff Briefe 138

Nürnberg, 28. S[e]pt[ember] [18]63.

Geehrter Herr Doctor!

Seit unserem Abschied in Berchtesgaden haben wir nichts mehr von einander gehört. Sie wußten wohl eigentlich nicht, wo Sie mich aufsuchen sollten. Ich habe aber seit dem 12. d[ieses] [Monats] meinen Aufenthalt hier in Nürnberg, wo sich auch meine Familie befindet, genommen. Am 2. Oct[ober], kommenden Freitag, will ich mit dem Frühzug nach München u[nd] werde Vormittags durch Augsburg kommen: es würde mich freuen Sie dort auf dem Bahnhof zu begrüßen. Vorher aber muß ich noch Abrechnung mit Ihnen machen, um meine Jahresrechnung, die ich der Commission vorzulegen habe, noch hier abschließen zu können. Wollen Sie mir daher gefälligst umgehend Ihre monatliche Quittung zum September und abgesondert von dieser eine Liquidation für Reisekosten etc.: Fahrgeld nach München u[nd] zurück und für so viel Tage, als Sie dort gearbeitet haben, Diäten à 3 ½ fl. (2 Th.) zusenden, so daß ich Ihre Sendung bis übermorgen<sup>1</sup> oder spätestens Donnerstag<sup>2</sup> früh erhalte. Derselben ersuche ich Sie ferner | eine ganz kurze und summarische Relation über Ihre bisherigen Arbeiten beizulegen, welche ich für meinen Jahresbericht brauche, Sie soll nur zu meiner eigenen Orientirung dienen, damit ich nichts Wesentliches übergehe, wenn ich von demjenigen zu reden haben werde, was für die Bearbeitung der Augsburgischen Chroniken<sup>3</sup> geschehen, so wie von demjenigen, was in Hinsicht auf dies im nächsten Jahr zu erwarten steht. –

Band 2 der Nürnber[ger] Chroniken<sup>4</sup> ist im Druck noch nicht vollendet – wir stehen beim 28. Bogen – u[nd] ich habe eben erst noch hier eine Abhandlung geschrieben, welche für eine der letzten Beilagen zum Schürstab bestimmt ist. Doch hoffe ich daß der Band Ende October erscheinen kann. Gestern morgen hat uns Dr. Lexer verlassen, nachdem er seine hiesigen Arbeiten, namentlich auch das Glossar zum 2. Bande abgeschlossen hat. –

Also auf baldiges Wiedersehen!

Hochachtungsvoll  
der Ihrige  
C[arl] Hegel.

[P. S.] Meine hiesige Adresse ist: Bei Freiherr v[on] Tucher, Gärten bei Wöhrd.

---

1 30. September 1863.

2 1. Oktober 1863.

3 Dies bezieht sich auf die von Karl Hegel (1813-1901) für die Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München herausgegebene umfangreiche Edition der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert“, hier speziell auf die Erarbeitung des vierten und fünften Bandes innerhalb der Chroniken; vgl. hierzu Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 246-262.

4 Die Chroniken der fränkischen Städte, Nürnberg, Bd. 2 [bearb. von Theodor von Kern, Friedrich von Weech und Matthias Lexer] (= Die Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert, [Bd. 2]), Leipzig 1864; siehe dazu auch Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 187-246.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [= ] verwaiste ID

### *Personen und Institutionen*

---

Frensdorff, Ferdinand [= Frensdorff, Ferdinand] [frensdorffferdinand\\_4700](#)  
Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers\\_0001](#)  
Freiherr v[on] Tucher [= Tucher, Johann Sigmund Karl] [tucherjohann\\_3588](#)  
Lexner [= Lexner, Matthias] [lexnermatthias\\_3360](#)  
Schürstab [= Schürstab, Erhard] [schuerstaberhard\\_73264](#)

### *Orte*

---

Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg\\_4276](#)  
Augsburg [= Augsburg] [augsburg\\_2874](#)  
Berchtesgaden [= Berchtesgaden] [berchtesgaden\\_6453](#)  
München [= München] [muenchen\\_1665](#)  
Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg\\_4276](#)

### *Sachen*

---

Bahnhof [= Augsburger Bahnhof (auch: Bahnhof zu Augsburg)] [augsburgerbahnhof\\_38301](#)  
Chroniken [= Chronik(en), Chroniken der deutschen Städte (Städtechroniken), chronikalische Denkmäler] [swrt\\_0034](#)  
Chroniken [= Stadtchroniken, Städtechroniken, auch: Chroniken] [staedtechroniken\\_56873](#)  
Commission [= Commission, historische, Münchener] [commission\\_83143](#)  
Diäten [= Diäten] [diaeten\\_7911](#)  
Doctor [= Doctor, Doktor] [doctor\\_75220](#)  
Fahrgeld [= Fahrgeld] [fahrgeld\\_99780](#)  
Glossar [= Glossar] [glossar\\_7991](#)  
Gärten bei Wöhrd [= Gärten bei Wöhrd] [gaertenbeiwoehrd\\_7601](#)  
Jahresbericht [= Jahresbericht (HiKo)] [jahresbericht\\_58170](#)  
Jahresrechnung [= Jahresrechnung] [jahresrechnung\\_74955](#)  
Liquidation [= Liquidation] [liquidation\\_54642](#)  
Quittung [= Quittung, Quittungen] [quittung\\_56395](#)  
Reisekosten [= Reisekosten] [reisekosten\\_62074](#)  
Relation [= Relation] [relation\\_53811](#)  
Schürstab [= Schürstab'sche Chronik, Kriegsbericht] [schuerstabschechro\\_15916](#)

### *Quellen und Literatur*

---

Die Chroniken der fränkischen Städte, Nürnberg, Bd. 2 [bearb. von Theodor von Kern, Friedrich von Weech und Matthias Lexner] (= Die Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert, [Bd. 2]), Leipzig 1864

[= ] [diechronikend1864](#)

**Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 246-262.**

[= *Kreis*, Marion: Karl Hegel. Geschichtswissenschaftliche Bedeutung und wissenschaftsgeschichtlicher Standort (= Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 84), Göttingen, Bristol, CT, USA 2012.] [kreis2012\\_17776](#)

**SUB Göttingen, Cod. MS. F. Frensdorff Briefe 138**

[= *SUB Göttingen*.] [brfsrc\\_0026](#)